Siegen - überwinden (nikao)

- > Bitte **notiere, was dir die Bibelstellen sagen.** Und was bedeuten sie für dich, dein Leben, dein Umfeld? Studiere auch das Umfeld einzelner Verse.
- > Mache das bitte nicht nur mit deinem Verstand, sondern mit dem Heiligen Geist zusammen.
- > Bitte IHN um Offenbarung. Seine Gegenwart macht den Unterschied. Er verherrlicht JESU Sieg & hilft dir!
- > Verteile das Studium über einige Zeit. Es sind lebendige WORT-Samen, welche du in dich aufnimmst!

Sacharias 9,9: Juble laut, ...! **Siehe, dein König kommt zu dir:** Gerecht und <u>siegreich</u> ist **ER,** demütig und auf einem Esel reitend, und zwar auf einem Fohlen, einem Jungen der Eselin.

Matthäus 12,20: Ein geknicktes Rohr wird ER nicht zerbrechen, und einen glimmenden Docht wird ER nicht auslöschen, **bis ER das Recht hinausführe zum Sieg**.

Lukas 10,17-22: Die Siebzig aber kehrten mit Freuden zurück und sprachen: HERR, auch die Dämonen sind uns untertan in Deinem Namen. Jesus sprach aber zu ihnen: Ich schaute den Satan wie einen Blitz vom Himmel fallen. Siehe, ICH habe euch die Macht gegeben, auf Schlangen und Skorpione zu treten, und über die ganze Kraft des Feindes, und nichts soll euch schaden. Doch darüber freut euch nicht, dass euch die Geister untertan sind; freut euch aber, dass eure Namen in den Himmeln angeschrieben sind! In dieser Stunde jubelte Jesus im Geist und sprach: Ich preise Dich, Vater, HERR des Himmels und der Erde, dass DU dies vor Weisen und Verständigen verborgen hast und hast es Unmündigen offenbart. Ja, Vater, denn so war es wohlgefällig vor Dir. Alles ist Mir übergeben von Meinem Vater.

Lukas 11,14-26: (Dämonenaustreibung durch JESUS) - Und ER trieb einen **Dämon** aus, der stumm war. Es geschah aber, als der **Dämon** ausgefahren war, redete der Stumme; und die Volksmengen wunderten sich. Einige aber von ihnen sagten: Durch **Beelzebul**, den Obersten der **Dämon**en, treibt er die **Dämon**en aus. Andere aber versuchten Ihn und forderten von Ihm ein Zeichen aus dem Himmel. Da Er aber ihre Gedanken wusste, sprach Er zu ihnen: Jedes **Reich**, das mit sich selbst entzweit ist, wird verwüstet, und **Haus** gegen **Haus** entzweit, stürzt ein. Wenn aber auch der **Satan** mit sich selbst entzweit ist, wie wird sein **Reich** bestehen? Denn ihr sagt, dass ich durch **Beelzebul** die **Dämon**en austreibe. Wenn aber ich durch **Beelzebul** die **Dämon**en austreibe, durch wen treiben eure Söhne sie aus? Darum werden sie eure Richter sein. Wenn ich aber durch den Finger **Gottes** die **Dämon**en austreibe, so ist also das **Reich Gottes** zu euch gekommen. Wenn der **Stark**e bewaffnet seinen Hof bewacht, so ist seine Habe in Frieden; wenn aber ein **Stärker**er als er über ihn kommt und ihn **besiegt**, so nimmt er seine ganze **Waffenrüstung** weg, auf die er vertraute, und seine **Beute** verteilt er. Wer nicht mit mir ist, ist gegen mich; und wer nicht mit mir sammelt, zerstreut.

(Von der Rückkehr unreiner Geister) Wenn der unreine Geist von dem Menschen ausgefahren ist, so durchwandert er dürre Orte und sucht Ruhe; und da er sie nicht findet, spricht er: Ich will in mein Haus zurückkehren, von wo ich ausgegangen bin. Und wenn er kommt, findet er es gekehrt und geschmückt. Dann geht er hin und nimmt sieben andere Geister mit, böser als er selbst, und sie gehen hinein und wohnen dort; und das Ende jenes Menschen wird schlimmer als der Anfang.

Johannes 16,23-28 +33: Und an jenem Tag werdet ihr mich nichts fragen. Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Was ihr den **Vater bitten** werdet in meinem Namen, wird er euch geben. Bis jetzt habt ihr nichts ge**bete**n in meinem Namen. **Bitte**t, und ihr werdet empfangen, damit eure Freude völlig sei! Dies habe ich in Bildreden zu euch geredet; es kommt die Stunde, da ich nicht mehr in Bildreden zu euch sprechen, sondern euch offen von dem **Vater** verkündigen werde. An jenem Tag werdet ihr **bitten** in meinem Namen, und ich sage euch nicht, dass ich den **Vater** für euch **bitten** werde; denn der **Vater** selbst hat euch lieb, weil ihr mich geliebt und geglaubt habt, dass ich von **Gott** ausgegangen bin.

Ich bin von dem **Vater** ausgegangen und in die **Welt** gekommen; wieder verlasse ich die **Welt** und gehe zum **Vater**. 33: Dies habe ich zu euch geredet, damit ihr in mir Frieden habt. In der **Welt** habt ihr Bedrängnis; aber seid guten Mutes, ich habe die **Welt** <u>überwunden</u>.

Römer 12,9-21: Die Liebe sei ungeheuchelt! Verabscheut das Böse, haltet fest am Guten! In der Bruderliebe seid herzlich zueinander, in Ehrerbietung einer dem anderen vorangehend; im Fleiß nicht säumig, brennend im Geist; dem Herrn dienend. In Hoffnung freut euch; in Bedrängnis harrt aus; im Gebet haltet an; an den Bedürfnissen der Heiligen nehmt teil; nach Gastfreundschaft trachtet! Segnet, die euch verfolgen; segnet, und flucht nicht! Freut euch mit den sich Freuenden, weint mit den Weinenden! Seid gleichgesinnt gegeneinander; sinnt nicht auf hohe Dinge, sondern haltet euch zu den Niedrigen; seid nicht klug bei euch selbst! Vergeltet niemand Böses mit Bösem; seid bedacht auf das, was ehrbar ist vor allen Menschen! Wenn möglich, soviel an euch ist, lebt mit allen Menschen in Frieden! Rächt euch nicht selbst, Geliebte, sondern gebt Raum dem Zorn Gottes! Denn es steht geschrieben: "Mein ist die Rache; ich will vergelten, spricht der Herr." "Wenn nun deinen Feind hungert, so speise ihn; wenn ihn dürstet, so gib ihm zu trinken! Denn wenn du das tust, wirst du feurige Kohlen auf sein Haupt sammeln." Lass dich nicht vom Bösen <u>überwinden</u>, sondern <u>überwinde</u> das Böse mit dem Guten!

1.Korinther 15,54-55: Wenn aber dieses Vergängliche Unvergänglichkeit anziehen und dieses Sterbliche Unsterblichkeit anziehen wird, dann wird das Wort erfüllt werden, das geschrieben steht: "Verschlungen ist der Tod in Sieg. Wo ist, Tod, dein Sieg? Wo ist, Tod, dein Stachel?"

1.Korinther 15,57: Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus Christus!

2.Korinther 2,14-16: **Gott** aber sei Dank, **der uns allezeit im Triumphzug umherführt in Christus** und den Geruch seiner Erkenntnis an jedem Ort durch uns offenbart! Denn wir sind ein Wohlgeruch **Christ**i für **Gott** unter denen, die gerettet werden, und unter denen, die verloren gehen; den einen ein Geruch vom Tod zum Tode, den anderen aber ein Geruch vom **Leben** zum **Leben**. Und wer ist dazu tüchtig?

2.Timotheus 2,5: Wenn aber auch jemand am Wettkampf teilnimmt, so erhält er nicht den Siegeskranz, er habe denn gesetzmäßig gekämpft. 8: Fortan liegt mir bereit der <u>Siegeskranz</u> der Gerechtigkeit, den der **Herr**, der gerechte Richter, mir als Belohnung geben wird an jenem Tag; nicht allein aber mir, sondern auch allen, die sein Erscheinen lieb gewonnen haben.

Jakobus 1,12: Glückselig der Mann, der die Versuchung erduldet! Denn nachdem er bewährt ist, wird er den <u>Siegeskranz</u> des Lebens empfangen, den der Herr denen verheißen hat, die ihn lieben.

1.Petrus 5,4: Und wenn der Oberhirte offenbar geworden ist, so werdet ihr den **unverwelklichen** Siegeskranz der Herrlichkeit empfangen.

1.Johannes 4,1-6: (Das Kennzeichen des Geistes der Wahrheit) Geliebte, glaubt nicht jedem Geist, sondern prüft die Geister, ob sie aus Gott sind! Denn viele falsche Propheten sind in die Welt hinausgegangen. Hieran erkennt ihr den Geist Gottes: Jeder Geist, der Jesus Christus, im Fleisch gekommen, bekennt, ist aus Gott; und jeder Geist, der nicht Jesus bekennt, ist nicht aus Gott; und dies ist der Geist des Antichrists, von dem ihr gehört habt, dass er komme, und jetzt ist er schon in der Welt. Ihr seid aus Gott, Kinder, und habt sie <u>überwunden</u>, weil der, welcher in euch ist, größer ist als der, welcher in der Welt ist. Sie sind aus der Welt, deswegen reden sie aus dem Geist der Welt, und die Welt hört sie. Wir sind aus Gott; wer Gott erkennt, hört uns; wer nicht aus Gott ist, hört uns nicht. Hieraus erkennen wir den Geist der Wahrheit und den Geist des Irrtums.

1. Johannes 2, (Christus als den Sohn Gottes) 12 Ich schreibe euch, Kinder, weil euch die Sünden vergeben sind um seines Namens willen. 13 Ich schreibe euch, Väter, weil ihr den erkannt habt, der von Anfang an ist. Ich schreibe euch, ihr jungen Männer, weil ihr den Bösen <u>überwunden</u> habt. 14 Ich habe euch geschrieben, Kinder, weil ihr den Vater erkannt habt. Ich habe euch, Väter, geschrieben, weil ihr den erkannt habt, der von Anfang an ist. Ich habe euch, ihr jungen Männer, geschrieben, weil ihr stark seid und das Wort Gottes in euch bleibt und ihr den Bösen <u>überwunden</u> habt. 15 Liebt nicht die Welt noch was in der Welt ist! Wenn jemand die Welt liebt, ist die Liebe des Vaters nicht in ihm; 16 denn alles, was in der Welt ist, die Begierde des Fleisches und die Begierde der Augen und der Hochmut4 des Lebens, ist nicht vom5 Vater, sondern ist von6 der Welt. 17 Und die Welt vergeht und ihre Begierde; wer aber den Willen Gottes tut, bleibt in Ewigkeit7. 18 Kinder, es ist die letzte Stunde, und wie ihr gehört habt, dass der Antichrist kommt, so sind auch jetzt viele Antichristen aufgetreten; daher wissen wir, dass es die letzte Stunde ist.

1.Johannes 5,1-17: Jeder, der glaubt, dass Jesus der Christus ist, ist aus Gott geboren; und jeder, der den liebt, der geboren hat, liebt den, der aus ihm geboren ist. Hieran erkennen wir, dass wir die Kinder Gottes lieben, wenn wir Gott lieben und seine Gebote befolgen. Denn dies ist die Liebe Gottes: dass wir seine Gebote halten; und seine Gebote sind nicht schwer. Denn alles, was aus Gott geboren ist, überwindet die Welt; und dies ist der Sieg, der die Welt überwunden hat: unser Glaube. Wer aber ist es, der die Welt überwindet, wenn nicht der, der glaubt, dass Jesus der Sohn Gottes ist? Dieser ist es, der gekommen ist durch Wasser und Blut: Jesus Christus; nicht im Wasser allein, sondern im Wasser und im Blut. Und der Geist ist es, der dies bezeugt, denn der Geist ist die Wahrheit. Denn es sind drei, die es bezeugen: der Geist und das Wasser und das Blut; und die drei sind einstimmig. Wenn wir schon das Zeugnis der Menschen annehmen, das Zeugnis Gottes ist größer; denn dies ist das Zeugnis Gottes, dass er über seinen Sohn Zeugnis abgelegt hat. Wer an den Sohn Gottes glaubt, hat das Zeugnis in sich; wer Gott nicht glaubt, hat ihn zum Lügner gemacht, weil er nicht an das Zeugnis geglaubt hat, das Gott über seinen Sohn bezeugt hat.

Und dies ist das Zeugnis: dass Gott uns ewiges Leben gegeben hat, und dieses Leben ist in seinem Sohn. Wer den Sohn hat, hat das Leben; wer den Sohn Gottes nicht hat, hat das Leben nicht. Dies habe ich euch geschrieben, damit ihr wisst, dass ihr ewiges Leben habt, die ihr an den Namen des Sohnes Gottes glaubt. Und dies ist die Zuversicht, die wir zu ihm haben, dass er uns hört, wenn wir etwas nach seinem Willen bitten. Und wenn wir wissen, dass er uns hört, was wir auch bitten, so wissen wir, dass wir das Erbetene haben, das wir von ihm erbeten haben. Wenn jemand seinen Bruder sündigen sieht, eine Sünde nicht zum Tod, soll er bitten, und er wird ihm das Leben geben, denen, die nicht zum Tod sündigen. Es gibt Sünde zum Tod; nicht im Hinblick auf sie sage ich, dass er bitten solle. Jede Ungerechtigkeit ist Sünde; und es gibt Sünde, die nicht zum Tod ist.

Offb.2,7: Wer ein Ohr hat, höre, was der **Geist** den Gemeinden sagt! **Wer** <u>überwindet</u>, dem werde ich zu essen geben vom Baum des Lebens, welcher in dem Paradies Gottes ist.

Offb.2,10: Fürchte dich nicht vor dem, was du leiden wirst! Siehe, der **Teufel** wird einige von euch ins Gefängnis werfen, damit ihr geprüft werdet, und ihr werdet Bedrängnis haben zehn Tage. Sei treu bis zum Tod! **Und ich werde dir den** Siegeskranz des Lebens geben.

Offb.2,11: Wer ein Ohr hat, höre, was der **Geist** den Gemeinden sagt! **Wer** <u>überwindet</u>, wird keinen Schaden erleiden von dem zweiten Tod.

Offb.2,17: Wer ein Ohr hat, höre, was der **Geist** den Gemeinden sagt! **Wer** <u>überwindet</u>, dem werde ich von dem verborgenen Manna geben; und ich werde ihm einen weißen Stein geben und, auf den Stein geschrieben, einen neuen Namen, den niemand kennt, als wer ihn empfängt.

Offb.2,26: Und wer <u>überwindet</u> und meine Werke bis ans Ende bewahrt, dem werde ich Vollmacht über die Nationen geben.

Offb.3,5: **Wer <u>überwindet</u>**, der wird so mit weißen Kleidern bekleidet werden, und ich werde seinen Namen aus dem Buch des **Leben**s nicht auslöschen und seinen Namen bekennen vor meinem **Vater** und vor seinen Engeln.

Offb.3,11: Ich komme bald. Halte fest, was du hast, damit niemand deinen **Siegeskranz** nehme!

Offb.3,12: **Wer <u>überwindet</u>**, den werde ich im Tempel meines **Gottes** zu einer Säule machen, und er wird nie mehr hinausgehen; und ich werde auf ihn schreiben den Namen meines **Gottes** und den Namen der Stadt meines **Gottes**, des neuen Jerusalem, das aus dem Himmel herabkommt von meinem **Gott**, und meinen neuen Namen.

Offb.3,21 Wer <u>überwindet</u>, dem werde ich geben, mit mir auf meinem Thron zu sitzen, wie auch ich <u>überwunden</u> und mich mit meinem Vater auf seinen Thron gesetzt habe.

Offb.5,5: Einer der Ältesten spricht zu mir: Weine nicht! **Siehe, es hat <u>überwunden</u> der Löwe aus dem Stamm Juda,** die Wurzel Davids, um das Buch und seine sieben Siegel zu öffnen.

Offb.6,2: Ich sah: Und siehe, ein weißes Pferd, und der darauf saß, hatte einen Bogen; und ihm wurde ein <u>Siegeskranz</u> gegeben, und er zog aus, <u>siegend und um zu siegen</u>.

Off.12,9-12: Und es wurde geworfen der große **Drache**, die alte **Schlange**, der **Teufel** und **Satan** genannt wird, der den ganzen Erdkreis verführt, geworfen wurde er auf die Erde, und seine Engel wurden mit ihm geworfen. Und ich hörte eine laute Stimme im Himmel sagen: Nun ist das Heil und die Kraft und das **Reich** unseres **Gottes** und die Macht seines **Christ**us gekommen; denn hinabgeworfen ist der Verkläger unserer Brüder, der sie Tag und Nacht vor unserem **Gott** verklagte.

Und sie haben ihn <u>überwunden</u> wegen des Blutes des Lammes und wegen des Wortes ihres Zeugnisses, und sie haben ihr Leben nicht geliebt bis zum Tod! Darum seid fröhlich, ihr Himmel und die ihr in ihnen wohnt! Wehe der Erde und dem Meer! Denn der Teufel ist zu euch hinabgekommen und hat große Wut, da er weiß, dass er nur eine kurze Zeit hat.

Offb.14,14: Und ich sah: Und siehe, eine weiße Wolke, und auf der Wolke saß einer gleich einem **Menschensohn, der auf seinem Haupt einen goldenen <u>Siegeskranz</u> und in seiner Hand eine scharfe Sichel hatte.**

Offb.17,14: Diese werden mit dem Lamm Krieg führen, und das Lamm wird sie <u>überwinden</u>; denn es ist Herr der Herren + König der Könige, und die mit ihm sind, sind Berufene + Auserwählte und Treue.

Offb.21,7: Wer <u>überwindet</u>, wird dies erben, und ich werde ihm Gott sein, und er wird mir Sohn sein.

Mögest du durch diese Seiten reich gesegnet werden. Sie enthalten "Perlen", die ich in GOTTES Wort fand. Sie ist nicht vollständig, gibt aber eine erweiterte Sicht über das Thema.

➤ Diese Blätter behandeln also **NICHT alle Details**, geben aber einen **guten Überblick**. Und etliche **Zusammenhänge** zwischen einzelnen Themen sind NICHT hier, sondern in meinen Büchern enthalten. (siehe: iris.lionello.ch)

Bitte notiere, was dir die Bibelstellen sagen. Es sind lebendige WORT-Samen welche du in dich aufnimmst!

- Mache das bitte nicht nur mit deinem Verstand, sondern mit dem Heiligen Geist zusammen.
- o Bitte IHN um Offenbarung. ER macht den Unterschied. ER verherrlicht JESU Sieg & hilft dir!
- o Studiere auch das Umfeld einzelner Verse. Verteile das Studium über einige Zeit.

Du darfst die Seiten gerne zum Segen benützen. Sie sind zum privaten Gebrauch bestimmt. Iris Lionello-Grass - IHUB-DIENST, 5400 Baden - iris@lionello.ch - http://iris.lionello.ch